

Formale Grundlagen der Informatik 3

Prof. Dr. Christoph Walther / Visar Januzaj, Nathan Wasser
Technische Universität Darmstadt — Wintersemester 2011/12

Hausübung 3

Version 2 vom 17.01.2012

Aufgabe 3.1 (Minimale Elemente und Vorgänger) (6 Punkte)

In der Vorlesung wurden für *fundierte* Mengen (M, \succ) die Menge $\text{min}_\succ(M)$ der minimalen Elemente und die Menge $\text{pre}_\succ(m)$ der Vorgänger eines Elementes $m \in M$ definiert. Die gleichen Definitionen kann man auch auf beliebige Mengen (M, \succ) anwenden. Bestimmen Sie für jede der folgenden Mengen (M, \succ) die minimalen Elemente $\text{min}_\succ(M)$. Geben Sie außerdem für jedes Element $m \in M$ die Anzahl der Vorgänger $|\text{pre}_\succ(m)|$ an.

- (a) (\mathbb{N}, \succ_{1a}) mit $m \succ_{1a} n$ genau dann, wenn $m = (n \bmod 17)$.
- (b) $(\mathcal{C}_{\text{list}[\mathbb{N}]}, \succ_{1b})$ mit $k \succ_{1b} l$ genau dann, wenn $k = |l| : : l$. Dabei ist $|l|$ die Länge der Liste l .
- (c) (\mathbb{R}, \succ_{1c}) mit $x \succ_{1c} y$ genau dann, wenn $x \neq y$ und $2y = x$.

Aufgabe 3.2 (Relationen) (6 Punkte)

(a) Geben Sie für die durch die Relationenbeschreibung

$$R_{h3.2a} := \{ \langle \{?0(x)\}, \{x/+(x)\} \rangle, \\ \langle \{-?0(x), ?0(-x)\}, \emptyset \rangle, \\ \langle \{-?0(x), \neg?0(-x)\}, \{x/-(x)\}, \{x/-(x)\} \rangle \}$$

definierte Relation $\succ_{R_{h3.2a}, x}$ (kurz \succ_{2a}) die Mengen $\text{pre}_{\succ_{2a}}(0)$ und $\text{pre}_{\succ_{2a}}(p)$, für alle $p \in \text{pre}_{\succ_{2a}}(3)$, an.

(b) Geben Sie für die durch die Relationenbeschreibung

$$R_{h3.2b} := \{ \langle \{?0(x)\}, \{x/+(x), y/y\} \rangle, \\ \langle \{-?0(x), ?0(y)\}, \emptyset \rangle, \\ \langle \{-?0(x), \neg?0(y)\}, \{x/-(x), y/-(y)\} \rangle \}$$

definierte Relation $\succ_{R_{h3.2b}, xy}$ (kurz \succ_{2b}) alle mit $(3, 5)$ startenden \succ_{2b} -Ketten an.

Aufgabe 3.3 (Fundierte Mengen) (10 Punkte)

Beweisen oder widerlegen Sie die Fundiertheit folgender Mengen:

- (a) $(\mathcal{C}_{\text{list}[\mathbb{N}]}, \succ_{3a})$ mit $k \succ_{3a} l$ genau dann, wenn $\sum k > \sum l$. Dabei ist $\sum k$ die Summe der Elemente in k .
- (b) $(M, \succ_{3b1} \cap \succ_{3b2})$, wenn (M, \succ_{3b1}) und (M, \succ_{3b2}) fundierte Mengen sind.
- (c) $(M, \succ_{3c1} \cup \succ_{3c2})$, wenn (M, \succ_{3c1}) und (M, \succ_{3c2}) fundierte Mengen sind.
- (d) $(M, M^2 \setminus \succ_{3d})$, wenn (M, \succ_{3d}) eine nicht fundierte Menge ist.
- (e) $(\mathbb{N} \times \mathbb{N}, \succ_{3e})$ mit $(x_1, x_2) \succ_{3e} (y_1, y_2)$ genau dann, wenn $y_1 > x_1$, $x_2 > y_1$ und $x_2 + 1 > y_2$.

Aufgabe 3.4 (Strukturelle Ordnung) (5 Punkte)

Geben Sie für die folgenden Datentypen `struc` jeweils die Relationenbeschreibung R_{struc} an.

- (a) `structure NODE[@A] <=`
 `null,`
 `node_two(left2 : NODE[@A], key : @A, right2 : NODE[@A]),`
 `node_three(left3 : NODE[@A], key1 : @A, middle : NODE[@A], key2 : @A,`
 `right3 : NODE[@A])`
- (b) `structure BTREE[@A] <=`
 `btree(root : NODE[@A])`

Aufgabe 3.5 (Rekursion und Induktion) (13 Punkte)

Betrachten Sie die unten angegebenen Prozeduren `p`:

- Geben Sie die Rekursionsordnungen der Prozeduren `p` in Form der Relationenbeschreibungen R_p an.
- Geben Sie die Induktionsaxiome $IndAx_{p(n)=n, R_p}$ an.

- (a) `function 5a(n : ℕ) : ℕ <=`
 `n`
- (b) `function 5b(n : ℕ) : ℕ <=`
 `if ?0(n)`
 `then 0`
 `else succ(5b(pred(n)))`
 `end_if`
- (c) `function 5c(n : ℕ) : ℕ <=`
 `if ?0(n)`
 `then 0`
 `else pred(5b(succ(n)))`
 `end_if`
- (d) `function 5d(n : ℕ) : ℕ <=`
 `if ?0(n)`
 `then 0`
 `else if ?0(pred(n))`
 `then *`
 `else 5d(pred(n))`
 `end_if`
 `end_if`